

HEBIS-Verbundrat /AG Medienbearbeitung UAG Sacherschließung

Protokoll der 8. Sitzung
am Donnerstag, d. 10.10.1996

Ort: Marburg, Bibliothek des Herderinstituts
Beginn: 10.30 Uhr
Schluß: 15.00 Uhr

Teilnehmer: Frau Atzert, StuUB; Herr B. Bader, UB Giessen; Herr H. v. Chmielewski, Bibl. d. Herder-Inst. Marburg; Herr D. Haselbach, FhB Fulda; Frau S. Speck, UB Mainz; Herr W. Vogt, LHB Darmstadt; Frau C. Wittrock, GHB Kassel (Protokoll)

Top 1 Schlagwortkoordinatoren

Die Umfrage bei den Ansprechpartnern der lokalen Bibliothekssysteme hat ergeben, dass im wesentlichen die Mitglieder der UAG Sacherschließung Schlagwortkoordinatoren ihres Bibliothekssystems sind. (Weitere Details:- Für das Lokalsystem Darmstadt / Wiebaden wurde als weiterer Schlagwortkoordinator Herr Dr. Laspe, LB Wiesbaden benannt.- Für das Lokalsystem Marburg ist der Entscheidungsprozess noch nicht endgültig beendet. Es besteht aber die Zusage, dass für eine personelle Kontinuität gesorgt wird.)

In Korrektur des letzten Protokolls, Top 2 wird festgehalten, dass - auch bei neuen Verbundschlagwörtern - die Verknüpfung von Norm- und Titeldatensatz in der Regel der Fachreferent vornimmt.

Top 2 Benutzererkennung für den Sacherschließungsbereich

Neben der grundsätzlichen Empfehlung, die Möglichkeit der Recherche in der SWD in die Grundrecherchefunktion einzubinden, wird abgesprochen folgende Berechtigungen zu beantragen:

1. Verknüpfung von SWD mit Titeln zusammen mit den Recherchebefugnissen;
2. Verknüpfung von SWD mit Titeln zusammen mit Titelaufnehmerbefugnissen;
3. Neuaufnahme und Änderung von Verbundschlagwörtern zusammen mit der Befugnis, Level 1- und Level 2-Daten ändern zu können.

Es wird ferner abgesprochen, daß die Teilnehmerbibliotheken vor der Einrichtung dieser Befugnisse eine schriftliche Erläuterung seitens der UAG Sacherschließung erhalten, in der die unterschiedlichen Befugnisse näher beschrieben werden, sowie Empfehlungen zum Geschäftsgang - soweit dieser die Sacherschließung betrifft - gegeben werden.

Top 3 Schulungskonzept

Frau Wittrock berichtet von einem Anruf von Herrn Saevecke betr. Schulungskonzept im Bereich Sacherschließung und legt einen in diesem Zusammenhang angedachten ersten Entwurf vor (s. Anlage).

Top 4 Formatkonkordanz (neuester Stand)

Frau Wittrock erläutert die Änderungen, die aufgrund der Durchsicht seitens der Verbundzentrale entstanden sind.

Betr. des Datums der Ersterfassung eines Schlagwortes wird abgesprochen, dass es vor allem für die Beurteilung von Parallelansetzungen sehr wichtig angesehen wird, dass seine Übernahme aber nicht um den Preis einer Verzögerung der Einspielung der SWD gefordert wird.

Aufgrund einer Anregung von Frau Atzert wird beschlossen, die PICA 3-Kategorien 820-825 auch für die Ansetzung von Verbundschlagwörtern zu nutzen, da sonst wichtige Verweisungen im Bereich Film und Theater nicht in DDB-konformer Weise angesetzt werden können.

Top 5 Verschiedenes

Als nächste Arbeitsschritte stehen die Erstellung von Schulungsunterlagen sowie die Ausführung von Grundsätzen der Sacherschließung im HEBIS-Verbund an (z.B. Kriterien für die Auswahl der zu verschlagwortenden Werke).

Die nächste Sitzung findet am 12.12.1996 ab 10.00 Uhr in der UB Mainz statt.

UAG Sacherschließung / Protokolle - Datei: 96-10-10.doc